

# Casino Wiesbaden informiert: Einmal Platz 1 und sechsmal Platz 2! Ja wie geht denn so was???

Es sah alles nach einem ganz normalen Pokerabend aus. Mit 43 Teilnehmern war das Turnier am gestrigen Dienstag, dem 23. März zwar für Wiesbadener Verhältnisse – war's der DFB-Pokal? – schwach besetzt, dennoch waren die Teilnehmer bester Laune. Einige hatten sicherlich die Chancen gesehen, bei weniger Teilnehmern leichter ins Geld zu kommen.

Der erste Cash-Table öffnete wie gewohnt um 19:45 Uhr und das Turnier startete ruhig. Lebhaft diskutiert wurde lediglich, als NN im frühen Turnierverlauf Poker D floppte und sich die beiden nächsten Wettrunden in aller Ruhe anschauen konnte. Für sein Gegenüber war diese Hand aber alles andere als erfreulich. Einig war man sich an allen Tischen, dass dies eine Hand war, mit der man sich eigentlich den Turniersieg holen sollte.

„Der Turniersieg“ – das war das Stichwort! Der war am gestrigen Abend eine Veranstaltung für sich und ein bisher einmaliges Kuriosum an den Wiesbadener Turniertischen. Da sitzen kurz vor Mitternacht nur noch die letzten Sieben am Final-Tisch – die 6er-Bubble und der Bubble-Boy. Sie machen ein paar Spiele, bei denen sich wenig bewegt, sie schauen sich gegenseitig tief in die Augen – und teilen dem verdutzten Turnierleiter mit, dass man jetzt das Turnier zu beenden gedenke. Auf Rückfrage des Turnierleiters erklären die Spieler, jeder habe so ziemlich den gleich hohen Stack und es sei ja eine nette Runde und man wolle ja schließlich auch noch beim Cashgame mitmischen. Immerhin liefen zu diesem Zeitpunkt vier Cash-Tables und die Action und die Stimmung waren riesig.

Also wird das Preisgeld flugs durch sieben geteilt, schnell noch ein Gruppenfoto gemacht und jetzt steht einmal die eins und sechsmal die zwei in der Siegerliste. Ja wo gibt's denn so was?!

**Cashgame:** Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An vier voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenpiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **11.959,41** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

**Turniere:** Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz entspannt: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über [www.spielbankwiesbaden.de](http://www.spielbankwiesbaden.de) gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

**Die Gewinner:**

|                               |            |
|-------------------------------|------------|
| 1. Marco Hohmann (D)          | 465,- Deal |
| 2. Oliver Edelmann (D)        | 460,- Deal |
| 3. Peter Larem (D)            | 460,- Deal |
| 4. Hermann Lodes (D)          | 460,- Deal |
| 5. Lampros Pakos (GR)         | 460,- Deal |
| 6. NN                         | 460,- Deal |
| 7. Konstantinos Inzeidis (GR) | 460,- Deal |

### **Die Pokernacht in Zahlen:**

5 Turniertische

75er Texas Hold'em No-Limit

Freeze-Out

43 Teilnehmer

3.225,- Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100,-)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Ralf Brandenburg

### **Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:**

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

#### **Start der Cash-Games:**

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“